



LIFE FROM INSIDE

## Service

Mit umfassender Erfahrung und fachlichem Know-how steht Ihnen Bracco Imaging Deutschland mit seinem wissenschaftlichen Service jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung.



## Applikationen

Unsere imeron® 400-Applikationsspezialisten optimieren gemeinsam mit Ihnen Ihre CT-Protokolle hinsichtlich Bildqualität, Kontrastmittelgabe und Strahlendosis.

Das Applikationsteam deckt die Geräte der meisten Hersteller und Typen ab.

## Fortbildungen

Ein umfangreiches Programm an Symposien, praxisorientierten Workshops und interaktiven Webseminaren rundet den medizinischen Service von Bracco Imaging Deutschland ab.

**IMERON®****Wirkstoff:** Iomeprol. **Zusam-****mensetzung:** 1 ml imeron® 150/250/300/

300M/350/400 enthält: 306,2/510,3/612,4/612,4/

714,4/816,5 mg Iomeprol, entsprechend 150/250/300/300/

350/400 mg Jod. **Sonstige Bestandteile:** Trometamol, Salzsäure,Wasser für Injektion. **Anwendungsgebiete:** imeron® 150: Infusionsu-

rographie, digitale Subtraktionsphlebographie, Computertomographie (CT),

Kavernosographie, i.v. und i.a. digitale Subtraktions-Angiographie (DSA), endo-

skopische retrograde Cholangio-Pankreatikographie (ERCP), Miktionszystourethro-

graphie (MCU) [Erwachsene und Kinder]; imeron® 250: i.v. Urographie, periphere Phle-

bographie, CT, i.v. und i.a. DSA; imeron® 300: i.v. Urographie [Erwachsene und Kinder],

periphere Phlebographie, CT, Kavernosographie, i.v. und i.a. DSA, konventionelle Angiogra-

phie, Angiokardiographie [Erwachsene und Kinder], konventionelle selektive Koronararterio-

graphie, interventionelle Koronararteriographie, ERCP, Arthrographie, Hysterosalpingographie,

Fistulographie, Diskographie, Galaktographie, Cholangiographie, Dakryozystographie, Sialogra-

phie, retrograde Urethrographie, retrograde Pyelographie; imeron® 300M: Darstellung des lumbalen,

thorakalen und zervikalen Spinalkanals (Radikulographie und Myelographie) sowie zur intra-

thekalen Injektion bei der CT-Myelographie; imeron® 350: i.v. Urographie [Erwachsene und Kinder],

CT (Ganzkörper), i.v. und i.a. DSA, konventionelle Angiographie, Angiokardiographie [Erwachsene

und Kinder], konventionelle selektive Koronararteriographie, interventionelle Koronararteriographie,

Arthrographie, Hysterosalpingographie, Fistulographie, Galaktographie, retrograde Cholangiogra-

phie, Dakryozystographie, Sialographie; imeron® 400: i.v. Urographie [Erwachsene], CT (Ganz-

körper), konventionelle Angiographie, i.v. DSA, Angiokardiographie [Erwachsene und Kinder],

konventionelle selektive Koronararteriographie, interventionelle Koronararteriographie, Fistu-

lographie, Galaktographie, Dakryozystographie, Sialographie. **Gegenanzeigen:** Manifeste

Hypertyreose. Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der Bestand-

teile; imeron® 300M: Zusätzlich: Gleichzeitige Anwendung von Kortikosteroiden mit

intrathekalem Iomeprol, unmittelbare Wiederholung der Myelographie wegen des

Risikos einer Überdosierung. **Nebenwirkungen:** imeron® 150/250/300/350/400:*i.v. Anwendung: Erkrankungen des Blutes und des Lymphsystems:* Nichtbekannt: Thrombozytopenie, Hämolytische Anämie. *Erkrankungen des**Immunsystems:* Nicht bekannt: Anaphylaktoide Reaktion. *Psychia-**trische Erkrankungen:* Nicht bekannt: Angst, Verwirrtheit. *Erkran-**kungen des Nervensystems:* Gelegentlich: Schwindel, Kopfschmerzen. Selten: Präsynkope. Nicht bekannt: Koma, transito-

rische ischämische Attacke, Paralyse, Synkope, Konvulsion, Bewusstseinsverlust, Dysarthrie, Parästhesie, Amnesie, Somnolenz, abnormes

Geschmackempfinden, kontrastmittelinduzierte Enzephalopathie. *Augenerkrankungen:* Nicht bekannt: Vorübergehende Blindheit, Sehstörung,Konjunktivitis, vermehrter Tränenfluss, Photopsie. *Herzkrankungen:* Selten: Bradykardie, Tachykardie, Extrasystolen. Nicht bekannt: Herzstillstand,Myokardinfarkt, Herzversagen, Angina pectoris, Arrhythmie, Kammer- oder Vorhofflimmern, Atrioventrikulärer Block, Palpitationen, Zyanose. *Gefäßerkran-**kungen:* Gelegentlich: Hypertonie. Selten: Hypotonie. Nicht bekannt: Kreislaufkollaps oder Schock, Hitzewallung, Flush, Blässe. *Erkrankungen der Atemwege,**des Brustraums und Mediastinums:* Gelegentlich: Dyspnoe. Nicht bekannt: Atemstillstand, akute Schocklunge (ARDS), Lungenödem, Larynxödem, Pharynxö-dem, Bronchospasmus, Asthma, Husten, Hyperventilation, Pharynxbeschwerden, Larynxbeschwerden, Rhinitis, Dysphonie. *Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts:*Gelegentlich: Erbrechen, Übelkeit. Nicht bekannt: Durchfall, Bauchschmerzen, vermehrter Speichelfluss, Dysphagie, Vergrößerung der Speicheldrüse. *Erkrankungen**der Haut und des Unterhautzellgewebes:* Gelegentlich: Erythem, Urtikaria, Pruritus. Selten: Ausschlag. Nicht bekannt: Akute, generalisierte exanthematische Pustu-lose, Angioödem, Ekzem, Kaltschweißigkeit, vermehrtes Schwitzen. *Skelettmuskulatur-, Bindegewebs- und Knochenkrankungen:* Selten: Rückenschmerzen. Nichtbekannt: Arthralgie. *Erkrankungen der Nieren und Harnwege:* Nicht bekannt: Nierenversagen. *Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort:* Häu-

fig: Hitzegefühl. Gelegentlich: Schmerzen in der Brustgegend, Wärmegefühl und Schmerzen an der Einstichstelle. Selten: Asthenie, Rigor, Pyrexie. Nicht bekannt:

Beschwerden am Verabreichungsort, lokales Kältegefühl, Müdigkeit, Unwohlsein, Durst. *Untersuchungen:* Selten: Erhöhter Kreatinin-Wert im Blut. Nicht bekannt: ST-

Streckenhebung im Elektrokardiogramm, abnormales Elektrokardiogramm. Wie auch bei anderen iodierten Kontrastmitteln wurden nach der Verabreichung von imeron®

sehr selten Fälle von mukokutanen Syndromen berichtet, einschließlich Stevens-Johnson-Syndrom, toxische epidermale Nekrolyse (Lyell-Syndrom) und Erythema

Multiforme. *Anwendung in Körperhöhlen:* Häufig: Erhöhte Blutamylase nach ERCP. Sehr selten: Pankreatitis. imeron® 300M: *Erkrankungen des Immunsystems:* Nichtbekannt: Anaphylaktoide Reaktionen. *Erkrankungen des Nervensystems:* Sehr häufig: Kopfschmerzen. Häufig: Schwindel. Gelegentlich: Bewusstseinsverlust, Para-paresie, Parästhesie, Hypoästhesie, Somnolenz. Nicht bekannt: Krampfanfälle, kontrastmittelinduzierte Enzephalopathie. *Gefäßkrankungen:* Häufig: Hypertonie.Gelegentlich: Hypotonie, Erröten. *Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts:* Häufig: Erbrechen, Übelkeit. *Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes:*Gelegentlich: Vermehrtes Schwitzen, Pruritus. Nicht bekannt: Ausschlag, akute, generalisierte exanthematische Pustulose. *Skelettmuskulatur-, Bindege-**webs- und Knochenkrankungen:* Häufig: Rückenschmerzen, Schmerzen in den Extremitäten. Gelegentlich: Muskelsteifheit, Schmerzen im Nacken.*Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort:* Häufig: Beschwerden am Verabreichungsort. Gelegentlich: Hitzegefühl,Pyrexie. **Verschreibungspflichtig.** (Stand 05/2021). **Bracco Imaging Deutschland GmbH**, 78467 Konstanz, [www.braccoimaging.de](http://www.braccoimaging.de)

LIFE FROM INSIDE

**Bracco Imaging Deutschland GmbH**

Max-Stromeyer-Straße 116

D-78467 Konstanz

Tel. 0800 218-9562

Fax 0800 218-9563

[www.braccoimaging.de](http://www.braccoimaging.de)